

05.03.2024

Drucksache 030/24

Genehmigung einer Dienstreise zur Stadt Shtime - Republik Kosovo

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Kreisausschuss	22.04.2024	Entscheidung	öffentlich
Organisationseinheit	Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung		
Berichterstattung	Landrat Mario Löhr		
Budget	01	Zentrale Verwaltung	
Produktgruppe	01.03	Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen	
Produkt	01.03.01	Sitzungsdienst und Kreisverfassung	
Haushaltsjahr		Ertrag/Einzahlung [€]	
		Aufwand/Auszahlung [€]	
			550

Beschlussvorschlag

Die vom 04. bis 06. Mai 2024 geplante Dienstreise zur Stadt Shtime im Kosovo des Landrates Mario Löhr wird genehmigt.

Sachbericht

Die Stadt Shtime ist eine Stadt mit 27.000-Einwohner*innen im Zentrum der Republik Kosovo. Um die 500.000 Menschen mit Bezug zur Republik Kosovo leben in der Bundesrepublik Deutschland, die meisten davon in Nordrhein-Westfalen. Der junge Balkanstaat – knapp die Hälfte der Bevölkerung ist unter 30 Jahre alt – gilt als besonders prowestlich orientiert. Die Zustimmung in der Bevölkerung für einen EU-Beitritt liegt bei 94 %.

Bisheriger Austausch:

Der Auftaktbesuch des Bürgermeisters der Stadt Shtime im Kreis Unna erfolgte zum Ende des Jahres 2022, nachdem die ersten Kontakte über eine durch die Friedrich-Ebert-Stiftung organisierte Delegationsreise entstanden sind. Der Bürgermeister aus Shtime konnte dabei mit verschiedenen Protagonisten aus dem Kreisgebiet Unna ins Gespräch kommen, darunter mit dem Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke.

Im Sommer vergangenen Jahres würdigte die Stadt Shtime das einwohnerstärkste Bundesland Deutschlands, in dem man einem neu errichteten Park den Namen „Nordrhein-Westfalen“ verliehen hat. Mit dieser Widmung vermag die Stadt Shtime, die in vielerlei Hinsicht außerordentlichen Verbindungen zu Nordrhein-Westfalen hat, zu forcieren. Dieser Eröffnung wohnten der Ministerpräsident der Republik Kosovo und der deutsche Botschafter in jenem Westbalkanstaat bei, aber auch der NRW-Landtagsabgeordnete Hartmut Ganzke ist als nordrhein-westfälischer Ehrengast vor Ort gewesen.

Diesem Anlass folgte der Besuch einer dreiköpfigen Delegation der Stadt Shtime im Kreis Unna, bei dem man sich mit Vertreter*innen des Kreises im Haus Opherdicke über potenzielle Projektideen ausgetauscht hat. So sind unter anderem in den Gesprächen mit den stellvertretenden Landrät*innen, Dezernent*innen und Fachbereichsleiter*innen Schüler*innen- und Sportaustausche thematisiert worden. Die Durchführung von interkommunalen Praktika wurde ebenfalls erörtert. Die Stadt Shtime zeigt sich sehr interessiert, die bestehenden Beziehungen zum Kreis Unna zu verfestigen.

In einem politisch-kulturellen Kurzprogramm sollen im Mai 2024 die örtlichen Potenziale betrachtet und das persönliche Miteinander gestärkt werden. Mit der Einladung hat die Stadt Shtime bereits angekündigt, dass eine Sonderratssitzung für die Gäste aus dem Kreis Unna einberufen werden soll.

Ein entsprechendes Programm wird kurz vor Reiseantritt zur Verfügung gestellt werden.

Teilnehmerkreis:

- Landrat Mario Löhr
- Kreistagsmitglied Hartmut Ganzke
- Kreisinspektor Arber Aliu
 - Er wird aufgrund seiner Albanischkenntnisse als Übersetzer fungieren.
- Geschäftsführung Remondis GmbH & Co. KG Region West – Klaus Erlenbach
 - Die Überführung eines überholten Entsorgungsfahrzeuges ist beim letzten Besuch zugesichert worden. Die Übergabe wird durch Herrn Erlenbach vorgenommen.

Anlage

Einladung der Stadt Shtime - Republik Kosovo